

JAHRESPROGRAMM

01
-
12

20

DRAIFLESEN COLLECTION

JAHRESPROGRAMM '20



Liebe Besucher*innen,

mit großer Freude präsentieren wir Ihnen unser Draiflessen-Jahr 2020, für das wir uns wieder ein vielseitiges und umfangreiches Programm aus Ausstellungen, Begleitveranstaltungen und Vermittlungsangeboten für Sie überlegt haben.

Mit der „Hoffnung“ beschließen wir ab März die große Trilogie „Glaube, Liebe, Hoffnung“. Wie in den beiden vorangegangenen Ausstellungen „Glaube“ und „Liebe“ möchten wir dazu einladen, durch eine sehr persönliche Auswahl von Kunstwerken des 20. und 21. Jahrhunderts die Vielschichtigkeit, Mehrdeutigkeiten und möglichen Widersprüche eines so universellen wie individuell und persönlich aufgeladenen Begriffs zu hinterfragen.

Hoffnung vermittelt auch Marcella Hansch, Gründerin des Start-ups „Pacific Garbage Screening“, die zusammen mit einem interdisziplinären Team an einer Lösung für das Plastikmüllproblem in den Weltmeeren arbeitet. Im April stellt sie uns in einem Podiumsgespräch ihre Vision vor.

DAS Forum bietet immer wieder besondere Einblicke in unser Archiv und die dort stattfindende Arbeit, so auch ab Mai mit der Präsentation „Modebilder – die 1920er-Jahre in C&A-Werbeanzeigen“. Ein Auszug aus der in unserem Archiv vorhandenen Werbegrafik vermittelt das Lebensgefühl und die Mode dieser Zeit.

Ein besonderes Highlight innerhalb unserer Kabinettausstellungen wird ab Juni „Seestücke“ sein, das sich anhand von malerischen und grafischen Werken des 17. Jahrhunderts aus unserer Sammlung dem Meer als Sehnsuchtsort, aber auch als Ort der ungebändigten Naturgewalten widmet.

Im Herbst möchten wir uns einer derzeit auf vielen Ebenen diskutierten Frage widmen: Kann ein künstlerisches Werk vollkommen losgelöst von

der Künstlerpersönlichkeit, von dem Menschen dahinter, gesehen werden? Die Diskussion um Emil Nolde, der Mythos seines Lebens und seiner Person und dessen jüngste Auflösung und Dekonstruktion sind ein besonders bewegendes Beispiel hierzu. Der Konzeptkünstler Mischa Kuball wird in der Ausstellung „Emil Nolde – eine kritische Annäherung von Mischa Kuball“ den Blick auf die widersprüchliche Persönlichkeit Noldes, den Diskurs über Mechanismen von Kunstproduktion und deren Wahrnehmung sowie auf die Verbindung von Kunst und Politik werfen.

Sie werden sehen: Es gibt in 2020 darüber hinaus noch vieles in der Draiflessen Collection zu entdecken. In diesem Sinne freuen wir uns auf ein ereignisreiches und spannendes Jahr und einen vielfältigen und lebendigen Austausch mit Ihnen!

Herzlich Ihre



Corinna Otto, Direktorin

INHALT

AUSSTELLUNGEN	6
KABINETTAUSSTELLUNGEN	14
DAS Forum	24
EXKURSIONEN	34
PODIUM	42
KONZERTE	46
KALENDER	54
BILDNACHWEIS	78

geloofte

Institution

onbewust

Manie

commandment

passie

verdr

geluk

essential

Märchen

relatie

vergiffenis

contr

Zusammengehörigkeit trotz Selbst

Befreiung

Vernunft

bescherming maar ook afhankelijkheid

ratbox

AUSSTELLUNGEN

'20

institution

dwang

Umarmen

let

commitment

Tod

impartial

destruction

mythe

p

tradition

Täuschung

haat

bestimmung

closeness and distance

Egoismus

trust

egoism





Philippe Vandenberg, *Aimer c'est flageller I, Zu lieben heißt zu geißeln I, To Love Is to Flagellate I*, 1981-1998

LIEBE

Teil 2 der Ausstellungstrilogie Glaube, Liebe, Hoffnung

bis 26.01.2020

Die zweite Ausstellung der Trilogie **Glaube, Liebe, Hoffnung** nähert sich dem Begriff Liebe. Sie beschreibt Liebe nicht als kurzlebigen Effekt oder leidenschaftliches Gefühl, sondern als eine Form (besonderer) sozialer Beziehungen und Bindungen, als Qualitätsmerkmal zwischenmenschlicher Verhältnisse. Die Ausstellung präsentiert ausgewählte Kunstwerke der Moderne und Gegenwart, die über Möglichkeiten, Grenzen und Widersprüche des Verbundenseins reflektieren. Ausgehend von ihren individuellen Erfahrungen mit der Liebe sowie Beobachtungen ihrer Umwelt zeigen Künstler*innen ihr Ringen um Harmonie, ihre Sehnsucht nach Schutz, aber auch Erfahrungen von Enge und Schmerz.

Zur Ausstellung ist ein dreisprachiger Katalog (deutsch, englisch und niederländisch) erschienen.



Michael Buthe, *Hoffnung*, 1982

HOFFNUNG

Teil 3 der Ausstellungstrilogie Glaube, Liebe, Hoffnung

22.03.-21.06.2020

Menschen machen sich Hoffnungen, halten an diesen fest, können die Hoffnung verlieren, neue Hoffnung schöpfen oder hoffnungslos verzweifeln. Was aber bedeutet Hoffnung? Die Draiflessen Collection widmet sich im letzten Teil ihrer Ausstellungstrilogie **Glaube, Liebe, Hoffnung** dem Konzept Hoffnung als einem Prinzip der Offenheit gegenüber faktisch (noch) nicht verfügbaren Möglichkeiten. Künstlerische Positionen aus dem 20. und 21. Jahrhundert, darunter Arbeiten von Michael Buthe, Duane Michals und Fritz Winter, machen Mehrdeutigkeiten und mögliche Widersprüche deutlich: Ist Hoffnung das Vertrauen, dass „alles gut geht“, oder eher blinder Irrglaube? Ist sie stärkender Antrieb oder kann sie nicht sogar lähmen? Die ausgestellten Werke zeigen, dass sich im Prozess des Hoffens die Grenzen von Wissen, Erfahrung und Bewusstsein verschieben, dass sie überschritten oder komplett aufgelöst werden können. Über das Medium Kunst wird die Hoffnung so zu einem Gegenstand der Betrachtung, Selbstbefragung und Diskussion.

Ergänzend zur Ausstellung erscheint ein dreisprachiger Katalog (deutsch, englisch und niederländisch).



Mischa Kuball, ... a critical approach!, 2019

EMIL NOLDE - EINE KRITISCHE ANNÄHERUNG VON MISCHA KUBALL

11.10.2020-07.02.2021

Die Wahrnehmung des expressionistischen Malers Emil Nolde (1867–1956) ist geprägt durch historische Mythenbildung und deren aktuelle Dekonstruktion. Nolde steht damit exemplarisch für die Zeitgebundenheit der Bewertung von Kunst. Der Konzeptkünstler Mischa Kuball (*1959) durchbricht in seinen medialen Installationen starre Deutungsmuster und legt die sich vielschichtig überlagernden Strukturen der Produktion und Wahrnehmung von Kunst offen. Kuballs Blick auf die historische und hochgradig widersprüchliche Persönlichkeit Noldes öffnet über das individuelle Beispiel hinausgehende Diskursräume und verspricht eine spannungsreiche Auseinandersetzung mit den Mechanismen künstlerischer Selbstinszenierung und dem Verhältnis von Kunst und Politik.

Die Ausstellung wird durch einen dreisprachigen Katalog (deutsch, englisch und niederländisch) ergänzt.



KABINETTAUSSTELLUNGEN

'20





Jan van der Kooi, *Veenhoop: Sonnenreflexion im Wasser*, 2012

VOM WESEN DER LANDSCHAFT

verlängert bis 16.02.2020

Wie lässt sich die Seele einer Landschaft einfangen? Die Kabinettausstellung zeigt zwei Getriebene auf der Suche: Rembrandt Harmenszoon van Rijn mit seinem Bestreben, die Atmosphäre – das, was einen Landstrich ausmacht – einzufangen. Traditionelle Arbeitsweisen und Zeichentechniken nutzend, nähert sich auch der friesische Künstler Jan van der Kooi (*1957) dem Inneren, der ureigenen Kraft von Menschen, Tieren und Landschaften. Erstmals sind seine mehr als 150 Skizzenbücher zu sehen, die im Zusammenklang mit einer Auswahl von Rembrandts Landschaftsradiierungen gezeigt werden.

Zur Ausstellung ist eine dreisprachige Publikation (deutsch, englisch und niederländisch) erschienen.



Auferstehung der Toten und Himmelsreise der Seelen, ca. 1480–1500, aus:
Stundenbuch, Delft, ca. 1480 und Leiden, ca. 1490–1500

AM DRITTEN TAGE ...

04.03.-01.06.2020

Die Kabinettausstellung zeigt farbintensive, teils mit Gold gehöhte Auferstehungsszenen der Stunden- und Gebetbücher einer deutschen Privatsammlung. Dabei ist die mittelalterlich-frühneuzeitliche Vorstellung der Auferstehung Christi und aller Toten nicht losgelöst von der Hoffnung auf das Himmelreich und der Angst vor der Verdammnis zu betrachten. Beides wird bestimmt durch das eigene, gottgefällige Leben. Dreizehn Manuskriptseiten, überwiegend aus dem deutsch-niederländischen Sprachraum der 1430er- bis 1540er-Jahre, spiegeln diese Vorstellung wider.



Hendrik Cornelisz. Vroom (1566-1640), *Kriegsschiffe in ruhigem Gewässer*,
Ende 16./Anfang 17. Jahrhundert

SEESTÜCKE

18.06.-18.10.2020

Mit dem kriegerischen Wettstreit der führenden Seemächte England, Spanien und den Niederlanden um die Vorherrschaft im überseeischen Handel kommt im 17. Jahrhundert ein eigenständiges Kunstgenre auf: das Seestück. Das Spektrum ist dabei weit gefasst und reicht von detailgetreuen Schiffsporträts, dramatischen Seeschlachten und Flottenparaden bis hin zu alltäglichen, mit namenlosen Booten befahrenen Wasser- und Küstenlandschaften oder stimmungsvollen Aussichten auf den Sehnsuchtsort Meer. Die Kabinettausstellung kombiniert Gemälde, Zeichnungen und Grafiken der Sammlung und geht dieser Faszination nach.

Zur Ausstellung erscheint eine dreisprachige Publikation (deutsch, englisch und niederländisch).



Südliche Niederlande (?), *Die Taufe Jesu*, 1520-1525

LICHTSPIEL

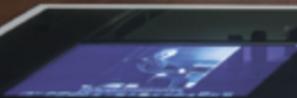
04.11.2020–28.02.2021

Die Kabinettausstellung konzentriert sich auf das Spiel des Lichts und die intensive Leuchtkraft der Glasmalerei – einer zur Zeit der Spätgotik und Renaissance vor allem in Deutschland, der Schweiz und den Niederlanden florierenden Kunstform. Erstmals werden die zur Liberna Collection gehörenden Kabinettscheiben, oft Mittelteile von Bleiglasfenstern, aus dem 15. und 16. Jahrhundert gezeigt. Während die oft mehrere Meter hohen Kirchenfenster fester Bestandteil eines öffentlichen Kirchenraums waren und sind, zierten die runden, rechteckigen oder vierpassförmigen Kabinettscheiben eher profane, private Räume. Bevorzugte Motive waren moralisierende Allegorien oder religiöse Sujets. Doch ist es gerade das durchscheinende, sich im Licht stets anders präsentierende Material, das bis heute fasziniert und den dargestellten Figuren und Geschichten Leben einhaucht.

Soziales Engagement als
Tradition und Verpflichtung
27.06.2019 - 16.02.2020



1912 Brief von Leo Baeckstein an
den Rabbiner Dr. David Friedländer,
1912, Dörfleins Collection, Potsdam,
Taf. 17/202



DAS Forum

'20

1941 Brief von Lisa Brunschwiler an
seinen Onkel (Ehemalige Brunschwilerin)
1922, Drahtlose Collection, München, Top. 108402





Philips Galle (nach Pieter Brueghel d. Ä.), *Caritas* (aus der Serie: *Die sieben Tugenden*), ca. 1559/60

SOZIALES ENGAGEMENT ALS TRADITION UND VERPFLICHTUNG

bis 16.02.2020

Die Ausstellung wird in DAS Forum gezeigt und legt ihren Fokus auf die Hintergründe und die Entwicklung des karitativen Engagements der Unternehmerfamilie Brenninkmeijer, um dieses in seinen historischen Kontext einzubetten.

Leo Brenninkmeijer, Enkel eines der beiden C&A-Gründer, äußerte schon als Jugendlicher den Wunsch, Priester zu werden, und trat 1900 bei den Hiltruper Missionaren ein. Seine Arbeit in Papua-Neuguinea und deren Unterstützung durch die Familie Brenninkmeijer und C&A wird anschaulich anhand von Fotografien und Briefen dargestellt.



Johannes Maria Schneider, „Onkel Canterbumm“, o. J.

LIEBLINGSSTÜCKE

04.03.-03.05.2020

Im Depot der Draiflessen Collection liegt eine Vielzahl von Stücken aus Sammlung und Archiv, die eine besondere Geschichte erzählen, fehlende Lücken schließen oder eine wichtige Entdeckung darstellen. In der Reihe „Lieblingsstücke“ werden in loser Folge immer wieder einzelne dieser Schätze gehoben und zusammen mit ihren Geschichten präsentiert. In diesem Jahr stellen uns drei Kolleg*innen aus Archiv und Sammlung ihre Lieblingsstücke vor: viele Originalzeichnungen und Druckvorlagen aus dem Nachlass des Grafikers und Illustrators Johannes Maria Schneider.

DAS

DRADFLESEN
MODE & KUNST

Forum

MODE BILDER

DIE 1920ER-JAHRE IN
C&A-WERBEANZEIGEN

13. MAI - 25. OKTOBER 2020

WWW.DRAIFLESEN.COM



DRAIFLESEN COLLECTION

MODEBILDER – DIE 1920er-JAHRE IN C&A-WERBEANZEIGEN

13.05.–25.10.2020

Die Mode und das Lebensgefühl der 1920er-Jahre faszinieren, inspirieren und begeistern bis heute. Als Massenmedien verbreiteten Zeitschriften und Zeitungen die neuesten Trends in unzähligen Berichten und Anzeigen. Letztere nutzte C&A, um für die neueste Damen-, Herren- und Kindermode zu werben. Mehr als 2.500 Anzeigen allein dieser Dekade sind in der Draiflessen Collection erhalten. Sie bilden den Kern der Präsentation und erzählen vom facettenreichen Angebot der sich wandelnden Mode wie tiefsitzende Taillen, aufwendige Stickereien, Matrosenkragen und Sakkoanzüge. Darüber hinaus gewähren die Anzeigen Einblicke in die Produktion und das Angebot von C&A-Kleidung und bieten mit Anspielungen auf die damaligen politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Ereignisse auch ein über die Mode hinausgehendes Bild der 1920er-Jahre.



HEINRICH
GEORGE

Das Meer ruft

ERIKA HELMKE · ALBERT FLORATH

ERNST BUSCH · GUSTAV PUTTGER

FRANZ STEIN

REGIE HANS HINRICH

MUSIKAL. LEITUNG: SCHMIDT-BOELCKE

VERLEIN: WILHELM VEDT · FILMVERLEIN · WANDERER

DAS MEER RUFT

Von der Unwägbarkeit unternehmerischen Erfolgs

11.11.2020–28.02.2021

Der Bekleidungshandel und das Filmgeschäft haben zunächst nicht viel gemeinsam. Beide Branchen erlebten jedoch in den 1920er-Jahren einen gewaltigen Aufschwung, und der Unternehmer Bernhard Joseph Brenninkmeijer, Miteigentümer von C&A, investierte in diese Entwicklung: Er gründete 1932 die Filmgesellschaft Eidophon und nahm Heinrich George, einen der bekanntesten Schauspieler der Weimarer Zeit, unter Vertrag. Mit ihm entstand auch der Spielfilm „Das Meer ruft“. Anhand von Objekten und Dokumenten überwiegend aus der Sammlung der Draiflessen Collection zeigt die Präsentation in DAS Forum eine Unternehmerpersönlichkeit, die mit dem richtigen unternehmerischen Gespür zum dauerhaften Erfolg von C&A beitrug, aber mit der Filmgesellschaft Eidophon scheiterte.



EXKURSIONEN

'20



Bonn

Amsterdam

Cuxhaven

Seebüll

Hagen & Essen



Bei Drucklegung
ausgebucht!

Exkursion nach Amsterdam

UNTERWEGS IN REMBRANDTS NACHBARSCHAFT

14.-15.01.2020

Im Amsterdamer Rijksmuseum ist nicht nur eine Führung durch die Ausstellung „Rembrandt – Velázquez“ geplant. Die Teilnehmer*innen erleben zudem mit dem Besuch der Restaurierungswerkstätten einen einmaligen Blick „hinter die Kulissen“ des größten niederländischen Museums. Bei einbrechender Dunkelheit verwandelt sich Amsterdam in eine wahrhafte Lichterstadt: Für das Amsterdam Light Festival haben zeitgenössische Künstler*innen aus aller Welt spektakuläre Lichtkunst kreiert, die während eines geführten Spaziergangs bewundert werden kann. Am zweiten Tag der Exkursion besucht die Gruppe mit Dr. Hans Peterse im jüdischen Viertel Amsterdams die Portugiesische Synagoge und das Jüdische Historische Museum.

Mit Teilnahmegebühr und Anmeldung



Exkursion nach Bonn

LUDWIG VAN BEETHOVEN UND DAS PRINZIP HOFFNUNG

17.-19.03.2020

„Die Hoffnung nährt mich, sie nährt ja die halbe Welt, und ich habe sie mein Lebtage zur Nachbarin gehabt; was wäre sonst aus mir geworden?“ Mit diesem Zitat von Ludwig van Beethoven schlagen wir den Bogen zu unserer Ausstellung „Hoffnung“. 2020 wird Beethovens 250. Geburtstag als nationales und internationales Ereignis gefeiert. Dabei übernimmt die Stadt Bonn als Geburtsstadt des Komponisten eine zentrale Rolle. Die Teilnehmer*innen besuchen das Bonner Beethoven-Haus und lernen die Stadt bei einer geführten Tour kennen. Nach den Ausstellungsbesuchen „Beethoven. Welt. Bürger. Musik“ in der Bundeskunsthalle und „Salvador Dalí und Hans Arp. Die Geburt der Erinnerung“ im Arp Museum Bahnhof Rolandseck bildet der Besuch des Konzerts „Zwei ‚gerade‘ Symphonien“ mit Werken Beethovens in der Oper Bonn ein weiteres Highlight.

Teilnahmegebühr € 385 pro Person | Anmeldung bis 16.01.2020

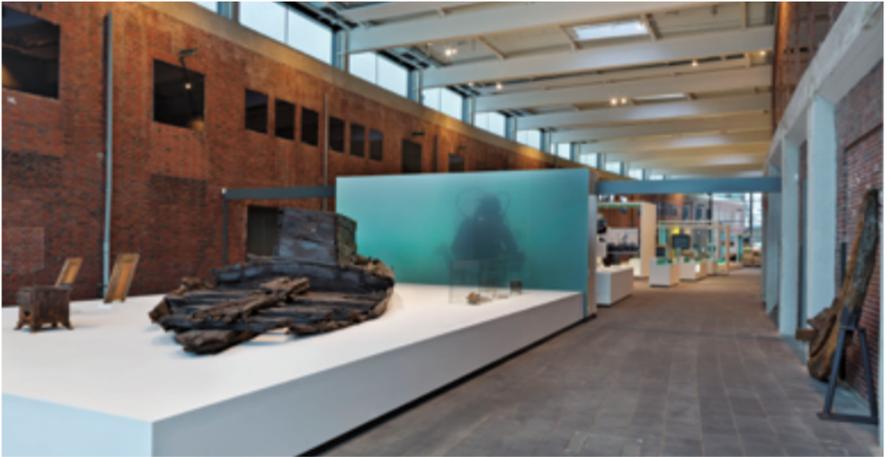


Exkursion nach Hagen und Essen JUGENDSTIL LIVE

09.05.2020

Das Museum Folkwang ist heute ein kulturelles Highlight in Essen. Die Idee des Museums geht auf Karl Ernst Osthaus zurück, der sich einst gegen eine Zukunft im Familienunternehmen entschied und stattdessen Kunstgeschichte studierte. Mit seinem Erbe gründete er 1902 das Museum Folkwang in seiner Heimat Hagen, damals florierende Industriestadt. Nach seinem frühen Tod wurde die museumseigene Sammlung 1922 nach Essen verkauft und mit dieser ein Museum mit dem gleichen, der nordischen Mythologie entlehnten Namen „Folkwang“ gegründet. Im altnordischen Versepos Edda bezeichnet der Begriff Fólkvangr (Volkshalle) den Palast der Göttin Freya. Der Exkursionstag mündet in einem Rundgang durch Osthaus' 1908 fertiggestellte Jugendstilvilla Hohenhof, erbaut vom berühmten belgischen Designer und Architekten Henry van de Velde.

Mit Teilnahmegebühr und Anmeldung



Exkursion nach Cuxhaven DIE EXTREME DER SEEFAHRT

29.08.2020

Mit der über den Sommer laufenden Kabinettausstellung „Seestücke“ versetzt die Draiflessen Collection die Besucher*innen zurück in die faszinierende, teils kriegerische, teils romantische Welt der Seefahrt des 17. Jahrhunderts. Grund genug, dieser Welt noch näher zu kommen! Das Ende 2013 in den historischen Fischpackhallen eröffnete Wrack- und Fischereimuseum „Windstärke 10“ handelt von den Extremen der Seefahrt, lässt die Gefahren auf See fühlen und erleben, erzählt vom Schiffbruch und dem Kampf ums Überleben genauso wie von der harten Arbeit an Bord und den Herausforderungen für Schiff und Crew.

Nach einem Mittagessen im „Unikat“, direkt gegenüber dem Museum im Cuxhavener Hafengebiet, geht es mit einer geführten Wattwanderung auf Spurensuche ins niedersächsische UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer.

Mit Teilnahmegebühr und Anmeldung



Exkursion nach Seebüll HEIMAT UND INSPIRATION

22.-24.10.2020

Im Rahmen der Ausstellung „Emil Nolde – eine kritische Annäherung von Mischa Kuball“ entdecken die Exkursionsteilnehmer*innen die Schönheit der Landschaft im hohen Norden Schleswig-Holsteins, die den expressionistischen Maler Emil Nolde inspiriert hat.

Mit Seebüll in der kleinen Gemeinde Neukirchen nahe der dänischen Grenze hat sich das Ehepaar Ada und Emil Nolde ab 1927 einen besonderen Lebensraum geschaffen, der ebenso wie die hier entstandenen Kunstwerke bis heute erlebbar ist. Mit der Kunststätte Bossard steht ein zweites expressionistisches Künstlerdomizil, das des Künstlerpaares Johann Michael Bossard und Jutta Bossard-Krull, als Ziel auf dem Programm. Mit einem Besuch des Schlosses Gottorf und seinen überwältigenden Räumen und Kunstwerken schließt die Exkursion ab.

Mit Teilnahmegebühr und Anmeldung

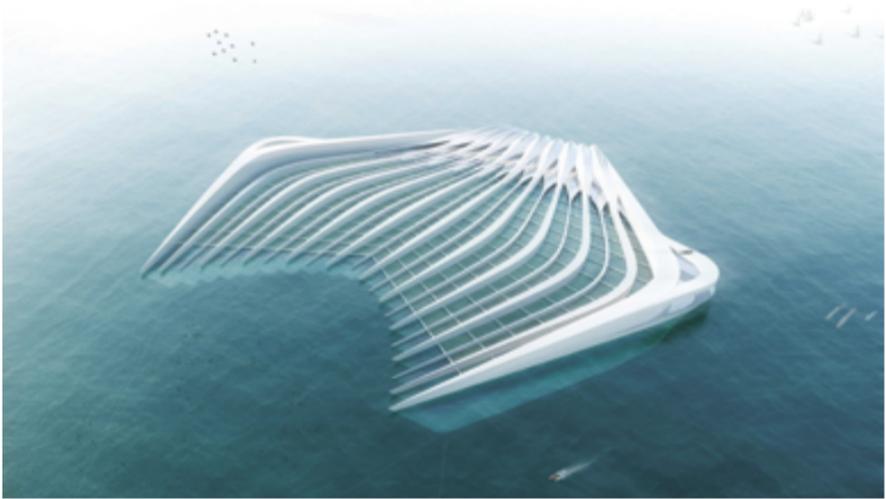




PODIUM

'20





Marcella Hansch
PACIFIC GARBAGE SCREENING

24.04.2020 | 17 Uhr

Jedes Jahr landen Millionen Tonnen Plastikmüll in den Weltmeeren. Als sie bei einem Tauchurlaub unter Wasser mehr Plastikmüll als Fische sah, beschloss Marcella Hansch, dass sie etwas dagegen tun will. Deshalb gründete sie das Start-up „Pacific Garbage Screening“. Zusammen mit einem interdisziplinären Team arbeitet sie an einer Lösung für das Plastikmüllproblem in den Weltmeeren. Hansch spricht über ihre Vision von einer Zukunft mit sauberen Meeren, erklärt die Entwicklung ihres Projekts und geht darauf ein, was jede*r Einzelne für den Schutz unserer Umwelt tun kann.

Teilnahmegebühr € 2 Kinder, € 5 Erwachsene
Mit Anmeldung



Katholische Kirchengemeinde
St. Agatha Mettingen

Glaubensfestival

ICH BIN DA! ABER WO DENN?

28.05.2020 | 19 Uhr

Wir leben einer Zeit, in der viele immer selbstverständlicher die Abwesenheit Gottes diagnostizieren, was offenbar zumeist keinen weiteren Verlustschmerz hervorruft. Gibt es somit noch so etwas wie Hoffnung auf ein stärkeres Engagement des Einzelnen in Glaubensfragen, auf lebendige Kirchengemeinden?

Im Rahmen des Glaubensfestivals „Ich bin da!“ der Kirchengemeinde St. Agatha in Mettingen wird mit der Diskussion dieser Fragen der Bogen zwischen pastoraltheologischer Wissenschaft, neueren Evangelisierungsansätzen und konkreter pastoraler Praxis geschlagen.

Moderation Volker Resing, Herder Verlag

Teilnehmer Prof. Dr. Matthias Sellmann, Leiter des Zentrums für angewandte Pastoralforschung, Ruhr-Universität Bochum, Mag. Otto Neubauer, Leiter der Akademie für Evangelisation in Wien, Prof. Dr. Jan Loffeld, Universität Tilburg/Utrecht, Pastor Timo Holtmann, Mettingen, und Pastor Norbert Swagemakers, Helmond



KONZERTE

'20





DAS kleine ICH BIN ICH

Ein musikalisches Märchen (nicht nur) für Kinder

16.02.2020 | 11.30 Uhr | meet MUSIC: Foyerkonzert

Wer kennt es nicht, das kleine, namenlose Tier, das sich in Mira Lobes Kinderbuchklassiker „DAS kleine ICH BIN ICH“ auf die Suche nach der eigenen Identität begibt? Kleine und auch große Hörer*innen können sich im gleichnamigen Musikmärchen auf eine Reise in die fantastische Welt des Celloklangs und der Assoziation von Musik und Text begeben. Spielerisch werden hier die Ausdrucksmöglichkeiten der Musik erlebbar gemacht, die Tiere durch Lautstärken und Melodien so genau dargestellt, dass man sie zu hören meint.

Die Opern- und Konzertsängerin Kirsten Borchard moderiert und rezitiert die Hauptfigur. Der nur 25-jährige Komponist des Stücks, André Butler, begleitet das Stück am Flügel, das 2019 als musikalisches Auftragswerk für das junge Cello-Ensemble „CellOro“ – Kirsten Borchard und 12 Cellist*innen – entstanden ist.

Einlass 10.30 Uhr | Karten € 15 (Kinder bis 13 Jahre), € 25 (Erwachsene, ermäßigt € 20), VVK € 13,50 (Kinder bis 13 Jahre), € 23,50 (Erwachsene, ermäßigt € 18,50) | VVK-Stellen Pförtnerhaus Draiflessen (mo.–fr. 8–17.30 Uhr), Touristinfo Mettingen, Clemensstraße 2, 49497 Mettingen



GERMAN GENTS Newcomers in Concert

13.04.2020 | 19.30 Uhr | meet MUSIC: Osterkonzert in der
St.-Agatha-Kirche, Mettingen

Das junge Berliner A-cappella-Ensemble „German Gents“ nimmt mit auf eine abwechslungsreiche Reise durch unterschiedliche Epochen der Musik. 2018 aus Sängern des Staats- und Domchors Berlin und Studenten der Universität der Künste Berlin gegründet, gewannen die „German Gents“ bereits ein Jahr später den 12. Internationalen a cappella Wettbewerb Leipzig. Gemeinsam erarbeiten die beiden Tenöre Thoma Wutz und Armin Horn sowie die beiden Bässe Raphael Zinser und Lukas Schulze die geistliche und weltliche Männerchor-Literatur der Romantik. Ergänzt wird ihr Repertoire unter anderem durch Musik der Renaissance, der klassischen Moderne und den Barbershop-Gesang.

Einlass 18.30 Uhr | Karten € 20, ermäßigt € 15, VVK € 18,50, ermäßigt € 13,50 | VVK-Stellen Pfortnerhaus Draiflessen (mo.–fr. 8–17.30 Uhr), Touristinfo Mettingen, Clemensstraße 2, 49497 Mettingen



MEIN BEETHOVEN

Dieter Ilg Trio

15.05.2020 | 19.30 Uhr | meet MUSIC: Jazzkonzert

Der dreifache ECHO-Jazz-Preisträger Dieter Ilg gehört seit Jahren zu den einflussreichsten Vertreter*innen des europäischen Jazz. Aus den Werken Ludwig van Beethovens zieht der Kontrabassist die Themen für seine emotionalen Stücke. Mit Rainer Böhm am Piano und Patrice Héral am Schlagzeug hebt das Trio Grenzen zwischen musikalischen Epochen und Genres auf und erschafft schlicht und einfach pure Musik: Kammerjazz, intim und extrovertiert zugleich, verblüffend dynamisch.

In nahezu traumwandlerischem Zusammenspiel entstehen so magische Momente, die das Trio zu einer der intensivsten und organischsten Live-Formationen ihrer Art machen.

Einlass 18.30 Uhr | Karten € 25, ermäßigt € 20, VVK € 23,50, ermäßigt € 18,50 | VVK-Stellen Pfortnerhaus Draiflessen (mo.–fr. 8–17.30 Uhr), Touristinfo Mettingen, Clemensstraße 2, 49497 Mettingen



JAAN BOSSIER QUARTETT

10.07.2020 | summerwinds münsterland



In Kooperation mit dem nunmehr sechsten internationalen Musikfestival „summerwinds“ im Münsterland präsentiert die Draiflessen Collection das Jaan Bossier Quartett. Der belgische Klarinetrist Jaan Bossier vereint traditionelle Folklore und Klassik mit experimentellen Formen, woraus eine ganz eigene und mitreißende Musikerfahrung entsteht. Er komponiert und arrangiert die Stücke für Klarinette, Bratsche, Akkordeon und Kontrabass.

Konzertbeginn und Start des Kartenverkaufs werden noch bekannt gegeben.



WEIHNACHTSKONZERT

Für die Vorweihnachtszeit ist 2020 ebenfalls ein Konzert geplant – das genaue Datum und die Uhrzeit werden noch bekannt gegeben.



KALENDER

'20



Detaillierte Informationen zu unserem
Veranstaltungsprogramm finden Sie unter
www.draiflessen.com (Menüpunkt Programm)

01 ²⁰

- 01.01. **Neujahr** | *geschlossen*
- 02.01. **17.30–18.30 Uhr** | **Kurator*innengespräch**
... in der Ausstellung **VOM WESEN DER LANDSCHAFT**
- 02.01. **19–20 Uhr** | **Kurator*innengespräch**
... in der Ausstellung **LIEBE**
- 05.01. **13.30–14.30 Uhr** | **Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **VOM WESEN DER LANDSCHAFT**
- 05.01. **15–16 Uhr** | **Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **LIEBE**
- 12.01. **13.30–14.30 Uhr** | **Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **VOM WESEN DER LANDSCHAFT**
- 12.01. **15–16 Uhr** | **Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **LIEBE**
- 14.–15.01. **Exkursion** nach Amsterdam (ausgebucht!)
Mit Teilnahmegebühr und Anmeldung
→ S. 36

- 16.01.** **17-18.30 Uhr | Führung**
... MIT VERBUNDENEN AUGEN
Liebe kann man fühlen, kann man Liebe auch sehen?
Muss man Kunst sehen, um sie zu verstehen? Wie ist es, sie mit anderen Sinnen zu erleben? Mit verbundenen Augen bieten sich ungewohnte Erlebnis- und Erfahrungswelten, eine ganz neue „Sicht“ auf die vertretenen künstlerischen Positionen.
Teilnahmegebühr € 10[⊗]
- 17.01.** **19 Uhr | Mitmachprogramm**
TANGO-MILONGA IM MUSEUM
Der Tango Argentino bietet die Möglichkeit, Emotionen und Empfindungen in tänzerischen Bewegungen zum Ausdruck zu bringen. Ralf und Barbara von tango fuego aus Osnabrück möchten Ihnen die elementaren Tangoschritte zeigen, mit denen Sie dann Ihren Tango an unserem Tangoabend tanzen können. Anfänger und Fortgeschrittene sind herzlich eingeladen.
Teilnahmegebühr € 15[⊗]
- 19.01.** **13.30-14.30 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **VOM WESEN DER LANDSCHAFT**
- 19.01.** **15-16 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **LIEBE**
- 26.01.** **13.30-14.30 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **VOM WESEN DER LANDSCHAFT**

- 26.01. 14-15 Uhr | **Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **LIEBE**
- 26.01. 15-16 Uhr | **Öffentliche Familienführung**
... durch die Ausstellung **LIEBE**
- 26.01. Ausstellungsende **LIEBE**

02^{'20}

- 02.02. 13.30-14.30 Uhr | **Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **VOM WESEN DER
LANDSCHAFT**
- 06.02. 17.30-18.30 Uhr | **Kurator*innengespräch**
... in der Ausstellung **VOM WESEN DER LANDSCHAFT**
- 09.02. 13.30-14.30 Uhr | **Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **VOM WESEN DER
LANDSCHAFT**
- 16.02. 13.30-14.30 Uhr | **Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **VOM WESEN DER
LANDSCHAFT**
- 16.02. Ausstellungsende **VOM WESEN DER LANDSCHAFT**
Ende der Präsentation **SOZIALES ENGAGEMENT
ALS TRADITION UND VERPFLICHTUNG**

16.02. **11.30 Uhr | meet MUSIC**
Foyerkonzert **DAS KLEINE ICH BIN ICH**
Ein musikalisches Märchen (nicht nur) für Kinder
→ S. 48

17.02.-03.03. *Die Draiflessen Collection bleibt während des
Ausstellungsumbaus geschlossen.*

03^{'20}

04.03. **Ausstellungsbeginn AM DRITTEN TAGE ...**
→ S. 18
Beginn der Präsentation LIEBLINGSSTÜCKE
→ S. 28

05.03. **17.30-18.30 Uhr | Kurator*innengespräch**
... in der Ausstellung **AM DRITTEN TAGE ...**

08.03. **13.30-14.30 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **AM DRITTEN TAGE ...**

15.03. **13.30-14.30 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **AM DRITTEN TAGE ...**

17.-19.03. **Exkursion nach Bonn**
Mit Teilnahmegebühr und Anmeldung
→ S. 37

22.03. **Ausstellungsbeginn HOFFNUNG**
→ S. 10

- 22.03.** 15-16 Uhr | Öffentliche Führung
... durch die Ausstellung **HOFFNUNG**
- 29.03.** 13.30-14.30 Uhr | Öffentliche Führung
... durch die Ausstellung **AM DRITTEN TAGE ...**
- 29.03.** 15-16 Uhr | Öffentliche Führung
... durch die Ausstellung **HOFFNUNG**

04^{'20}

- 02.04.** 17.30-18.30 Uhr | Kurator*innengespräch
... in der Ausstellung **AM DRITTEN TAGE ...**
- 02.04.** 19-20 Uhr | Kurator*innengespräch
... in der Ausstellung **HOFFNUNG**
- 04.04.** 11-13 Uhr | International Slow Art Day
DREI WERKE, EINE STUNDE
Betrachtung und gemeinsames Diskutieren in der Ausstellung **HOFFNUNG**.
Schaut man schnell, hat man auch schnell ein Urteil.
Schaut man mit viel Zeit, nimmt man sich dafür mehr Zeit. Miteinander darüber zu sprechen, weitet den Blick - auch außerhalb einer Ausstellung.
Teilnahmegebühr € 10 (Erwachsene), Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre kostenlos®
- 05.04.** 13.30-14.30 Uhr | Öffentliche Führung
... durch die Ausstellung **AM DRITTEN TAGE ...**

- 05.04.** **15-16 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **HOFFNUNG**
- 08.04.** **11-13 Uhr | MuseumsSpaß für Familien**
MEINE UND DEINE HOFFNUNGEN
... in der Ausstellung Hoffnung
Teilnahmegebühr € 6 (ab 8 Jahre)*
- 09.04.** **11-13 Uhr | MuseumsSpaß für Familien**
WAS PASSIERT NACH DEM TOD?
... in der Ausstellung **HOFFNUNG**
Teilnahmegebühr € 6 (ab 8 Jahre)*
- 10.04.** **Karfreitag | *geschlossen***
- 12.04.** **Ostersonntag | *geschlossen***
- 13.04.** **13.30-14.30 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **AM DRITTEN TAGE ...**
- 13.04.** **15-16 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **Hoffnung**
- 15.04.** **19.30 Uhr | meet MUSIC**
Festliches Osterkonzert **NEWCOMERS IN CONCERT**
Das Berliner A-cappella-Ensemble German Gents in
der St.-Agatha-Kirche, Mettingen
→ S. 50
- 19.04.** **13.30-14.30 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **AM DRITTEN TAGE ...**

- 19.04.** 15-16 Uhr | **Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **HOFFNUNG**
- 23.04.** 17-21 Uhr | **Workshop für Erwachsene**
... inklusive Führung durch die Ausstellung **HOFFNUNG**
Mit Teilnahmegebühr*
- 24.04.** 17-19 Uhr | **Podium Marcella Hansch spricht über**
PACIFIC GARBAGE SCREENING
Teilnahmegebühr € 2 Kinder, € 5 Erwachsene*
→ S. 44
- 26.04.** 13.30-14.30 Uhr | **Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **AM DRITTEN TAGE ...**
- 26.04.** 15-16 Uhr | **Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **HOFFNUNG**
- 30.04.** 15-17 Uhr | **Führung**
... für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen
Teilnahmegebühr € 15 (Begleitperson inbegriffen),
inklusive Kaffee und Kuchen*

05^{'20}

- 01.05.** **Tag der Arbeit | geschlossen**
- 03.05.** Ende der Präsentation **LIEBLINGSSTÜCKE**

- 03.05.** **13.30–14.30 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **Am dritten Tage ...**
- 03.05.** **15–16 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **HOFFNUNG**
- 07.05.** **17.30–18.30 Uhr | Kurator*innengespräch**
... in der Ausstellung **AM DRITTEN TAGE ...**
- 09.05.** **Exkursion nach Hagen und Essen**
Mit Teilnahmegebühr und Anmeldung
→ S. 38
- 10.05.** **13.30–14.30 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **AM DRITTEN TAGE ...**
- 10.05.** **15–16 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **HOFFNUNG**
- 13.05.** **Beginn der Präsentation MODEBILDER**
→ S. 30
- 15.05.** **19.30 Uhr | meet MUSIC**
Jazzkonzert **Dieter Ilg Trio**
MEIN BEETHOVEN
→ S. 51
- 16.05.** **11–16 Uhr | MuseumsExpert*innen**
KINDER FÜHREN BESUCHER*INNEN, Teil 1
... durch die Ausstellung **HOFFNUNG***

- 17.05.** **11-17 Uhr | Internationaler Museumstag**
11 Uhr: Öffentliche Führung durch die Ausstellung
 HOFFNUNG
13.30 Uhr: Öffentliche Führung durch die Ausstellung
 AM DRITTEN TAGE ...
14 Uhr: Öffentliche Familienführung mit den
 MuseumsExpert*innen (Teil 2)
15 Uhr: Kurator*innengespräch in der Ausstellung
 HOFFNUNG
- 24.05.** **13.30-14.30 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **AM DRITTEN TAGE ...**
- 24.05.** **15-16 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **HOFFNUNG**
- 28.05.** **19 Uhr | Podium**
ICH BIN DA! ABER WO DENN?
... im Rahmen des zehntägigen Glaubensfestivals in
Mettingen
- 31.05.** **Pfingstsonntag | geschlossen**

06^{'20}

- 01.06.** **13.30-14.30 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **AM DRITTEN TAGE ...**
- 01.06.** Ausstellungsende **AM DRITTEN TAGE ...**

- 01.06.** **15-16 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **HOFFNUNG**
- 04.06.** **19-20 Uhr | Kurator*innengespräch**
... in der Ausstellung **HOFFNUNG**
- 07.06.** **15-16 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **HOFFNUNG**
- 11.06.** **Fronleichnam | geschlossen**
- 14.06.** **15-16 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **HOFFNUNG**
- 18.06.** Ausstellungsbeginn **SEESTÜCKE**
→ S. 20
- 21.06.** Ausstellungsende **HOFFNUNG**
Letzter Tag **GLAUBE, LIEBE, HOFFNUNG**
Die Trilogie geht zu Ende. Die Kuratorinnen Andrea Kambartel, Olesja Nein und Barbara Segelken stellen sich den Fragen der Besucher*innen. Weitere Informationen folgen.
- 21.06.** **13.30-14.30 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **SEESTÜCKE**
- 21.06.** **15-16 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **HOFFNUNG**
- 28.06.** **13.30-14.30 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **SEESTÜCKE**

02.07. 17.30–18.30 Uhr | Kurator*innengespräch
... in der Ausstellung **SEESTÜCKE**

05.07. 13.30–14.30 Uhr | Öffentliche Führung
... durch die Ausstellung **SEESTÜCKE**

10.07. **Konzert**
summerwinds münsterland:
JAAN-BOSSIER-QUARTETT
→ S. 52



12.07. 13.30–14.30 Uhr | Öffentliche Führung
... durch die Ausstellung **SEESTÜCKE**

15.07. 11–13 Uhr | MuseumsSpaß
WIR BAUEN EINEN KOMPASS!
... in der Ausstellung **SEESTÜCKE**
Teilnahmegebühr € 6 (ab 6 Jahre)®

16.07. 11–13 Uhr | MuseumsSpaß für Familien
VOLLE KRAFT VORAUSS - MIT MÜLL!
... in der Ausstellung **SEESTÜCKE**
Teilnahmegebühr € 6 (ab 6 Jahre)®

19.07. 13.30–14.30 Uhr | Öffentliche Führung
... durch die Ausstellung **SEESTÜCKE**

- 22.07.** 11-13 Uhr | MuseumsSpaß
DIE RUDER HART BACKBORD! ABER WO IST DAS EIGENTLICH?
... in der Ausstellung **SEESTÜCKE**
Teilnahmegebühr € 6 (ab 6 Jahre)*
- 23.07.** 11-13 Uhr | MuseumsSpaß
UNGEHEUER DER MEERE
... in der Ausstellung **SEESTÜCKE**
Teilnahmegebühr € 6 (ab 6 Jahre)*
- 26.07.** 13.30-14.30 Uhr | Öffentliche Führung
... durch die Ausstellung **SEESTÜCKE**
- 29.07.** 11-13 Uhr | MuseumsSpaß
ZEICHENWERKSTATT SEESTÜCKE
... in der Ausstellung **SEESTÜCKE**
Teilnahmegebühr € 6 (ab 6 Jahre)*
- 30.07.** 11-13 Uhr | MuseumsSpaß für Familien
NACHGEFRAGT
... die Museumspädagogin Tanja Revermann erzählt
Teilnahmegebühr € 6 (ab 6 Jahre)*

08[—]'20

- 02.08.** 13.30-14.30 Uhr | Öffentliche Führung
... durch die Ausstellung **SEESTÜCKE**

- 05.08.** 11-13 Uhr | MuseumsSpaß
DIE FLASCHENPOST
... in der Ausstellung **SEESTÜCKE**
Teilnahmegebühr € 6 (ab 6 Jahre)[®]
- 06.08.** 11-13 Uhr | MuseumsSpaß
FABELHAFTE UNTERWASSERWELTEN IM SCHUHKARTON
... in der Ausstellung **SEESTÜCKE**
Teilnahmegebühr € 6 (ab 6 Jahre)[®]
- 06.08.** 17.30-18.30 Uhr | Kurator*innengespräch
... in der Ausstellung **SEESTÜCKE**
- 09.08.** 13.30-14.30 Uhr | Öffentliche Führung
... durch die Ausstellung **SEESTÜCKE**
- 12.08.** 11-13 Uhr | MuseumsSpaß
FILMPROJEKT: IN SEENOT
... in der Ausstellung **SEESTÜCKE**
Teilnahmegebühr € 12 (ab 10 Jahre)[®]
- 13.08.** 11-13 Uhr | MuseumsSpaß
PIRATEN - SCHRECKEN DER MEERE
... in der Ausstellung **SEESTÜCKE**
Teilnahmegebühr € 12 (ab 10 Jahre)[®]
- 15.08.** 11-17 Uhr | Workshop für Erwachsene
KINTSUGI
Die japanische Kunst des Reparierens
Mit Teilnahmegebühr (ab 16 Jahre)[®]

- 16.08.** **11-17 Uhr | Workshop für Erwachsene**
KINTSUGI
 Die japanische Kunst des Reparierens
Mit Teilnahmegebühr (ab 16 Jahre)®
- 16.08.** **13.30-14.30 Uhr | Öffentliche Führung**
 ... durch die Ausstellung **SEESTÜCKE**
- 23.08.** **13.30-14.30 Uhr | Öffentliche Führung**
 ... durch die Ausstellung **SEESTÜCKE**
- 29.08.** **Exkursion nach Cuxhaven**
Mit Teilnahmegebühr und Anmeldung
 → S. 39
- 30.08.** **13.30-14.30 Uhr | Öffentliche Führung**
 ... durch die Ausstellung **SEESTÜCKE**

09^{'20}

- 03.09.** **19-20 Uhr | Kurator*innengespräch**
 ... in der Ausstellung **SEESTÜCKE**
- 06.09.** **13.30-14.30 Uhr | Öffentliche Führung**
 ... durch die Ausstellung **SEESTÜCKE**
- 13.09.** **13.30-14.30 Uhr | Öffentliche Führung**
 ... durch die Ausstellung **SEESTÜCKE**

20.09. 13.30–14.30 Uhr | Öffentliche Führung
... durch die Ausstellung **SEESTÜCKE**

27.09. 13.30–14.30 Uhr | Öffentliche Führung
... durch die Ausstellung **SEESTÜCKE**

10 '20

01.10. 17.30–18.30 Uhr | Kurator*innengespräch
... in der Ausstellung **SEESTÜCKE**

03.10. Tag der deutschen Einheit | *geschlossen*

04.10. 13.30–14.30 Uhr | Öffentliche Führung
... durch die Ausstellung **SEESTÜCKE**

11.10. Ausstellungsbeginn
**EMIL NOLDE – EINE KRITISCHE ANNÄHERUNG VON
MISCHA KUBALL (NOLDE/KRITIK/KUBALL)**
→ S. 12

11.10. 15–16 Uhr | Öffentliche Führung
... durch die Ausstellung **NOLDE/KRITIK/KUBALL**

14.10. 16–18 Uhr | **Kunstpause**
Besucher*innen sprechen und philosophieren miteinander über Politik, Geschichte und Spuren, die Zeitgeschehen in der Kunst hinterlassen kann. Ganz konkret widmen wir uns der Ausstellung **NOLDE/
KRITIK/KUBALL** zum Thema „Konstruierte Biografie“.

- 18.10.** **13.30–14.30 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **SEESTÜCKE**
- 18.10.** **14–15 Uhr | Themenführung**
... in der Ausstellung **NOLDE/KRITIK/KUBALL**
- 18.10.** **15–16 Uhr | Öffentliche Führung**
... in der Ausstellung **NOLDE/KRITIK/KUBALL**
- 18.10.** Ausstellungsende **SEESTÜCKE**
- 21.10.** **11–13 Uhr | MuseumsSpaß**
PHANTASIEBILDER
... in der Ausstellung **NOLDE/KRITIK/KUBALL**
Teilnahmegebühr € 6 (ab 6 Jahre)*
- 22.10.** **11–13 Uhr | MuseumsSpaß**
MALEN MIT DER NATUR
... in der Ausstellung **NOLDE/KRITIK/KUBALL**
Teilnahmegebühr € 6 (ab 6 Jahre)*
- 22.–24.10.** **Exkursion nach Seebüll**
Mit Teilnahmegebühr und Anmeldung
→ S. 40
- 25.10.** **15–16 Uhr | Öffentliche Führung**
... in der Ausstellung **NOLDE/KRITIK/KUBALL**
- 25.10.** Ende der Präsentation **MODEBILDER**

- 01.11.** **Allerheiligen** | *geschlossen*
- 04.11.** **Ausstellungsbeginn LICHTSPIEL**
→ S. 22
- 05.11.** **19–21 Uhr | Künstlergespräch**
... mit Mischa Kuball in der Ausstellung
NOLDE/KRITIK/KUBALL
- 08.11.** **13.30–14.30 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **LICHTSPIEL**
- 08.11.** **15–16 Uhr | Öffentliche Führung**
... in der Ausstellung **NOLDE/KRITIK/KUBALL**
- 11.11.** **Beginn der Präsentation DAS MEER RUFT**
→ S. 32
- 11.11.** **16–18 Uhr | Kunst am Nachmittag**
Gespräch über Kunst und Politik
... in der Ausstellung **NOLDE/KRITIK/KUBALL**®
- 15.11.** **13.30–14.30 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **LICHTSPIEL**
- 15.11.** **14–15 Uhr | Themenführung**
... in der Ausstellung **NOLDE/KRITIK/KUBALL**®

- 15.11.** **15–16 Uhr | Öffentliche Führung**
... in der Ausstellung **NOLDE/KRITIK/KUBALL**
- 18.11.** **15.30–16.30 Uhr | Kurator*innengespräch**
... in der Ausstellung **NOLDE/KRITIK/KUBALL**
- 20.11.** **Bundesweiter Vorlesetag**
- 22.11.** **13.30–14.30 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **LICHTSPIEL**
- 22.11.** **15–16 Uhr | Öffentliche Führung**
... in der Ausstellung **NOLDE/KRITIK/KUBALL**
- 26.11.** **Studierendentag**
Symposium zum Thema **KRITISCHE
ANNÄHERUNGEN AN EMIL NOLDE**
- 29.11.** **13.30–14.30 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **LICHTSPIEL**
- 29.11.** **15–16 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **NOLDE/KRITIK/KUBALL**

12 [—]'20

- 03.12.** **17.30–18.30 Uhr | Kurator*innengespräch**
... in der Ausstellung **LICHTSPIEL**

- 03.12.** **19–20 Uhr | Kurator*innengespräch**
... in der Ausstellung **NOLDE/KRITIK/KUBALL**
- 05.12.** **11–16 Uhr | MuseumsExpert*innen**
KINDER FÜHREN BESUCHER*INNEN, Teil 1
... in der Ausstellung **NOLDE/KRITIK/KUBALL**®
- 06.12.** **11–17 Uhr | Nikolaus-Shopping**
- 06.12.** **11–12 Uhr | Öffentliche Führung**
KINDER FÜHREN BESUCHER*INNEN, Teil 2
... MuseumsExpert*innen führen durch die
Ausstellung **NOLDE/KRITIK/KUBALL**
- 06.12.** **13.30–14.30 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **LICHTSPIEL**
- 06.12.** **15–16 Uhr | Öffentliche Führung**
... in der Ausstellung **NOLDE/KRITIK/KUBALL**
- 10.12.** **15–16 Uhr | Führung**
... für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen
Teilnahmegebühr € 15 (Begleitperson inbegriffen),
inklusive Kaffee und Kuchen®
- 13.12.** **13.30–14.30 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **LICHTSPIEL**
- 13.12.** **15–16 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **NOLDE/KRITIK/KUBALL**

- 16.12.** **15.30–17 Uhr | Art Based Learning**
... in der Ausstellung **NOLDE/KRITIK/KUBALL**
Nicht lernen über die Kunst, sondern von der Kunst steht im Vordergrund. Die Gruppe folgt einem festen Ablauf, basierend auf Sehen, Schreiben, Sprechen, abwechselnd allein und im Austausch in der Gruppe.
Teilnahmegebühr € 10 (Erwachsene), Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre kostenlos[⊗]
- 20.12.** **13.30–14.30 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **LICHTSPIEL**
- 20.12.** **14–15 Uhr | Themenführung**
... in der Ausstellung **NOLDE/KRITIK/KUBALL**[⊗]
- 20.12.** **15–16 Uhr | Öffentliche Führung**
... in der Ausstellung **NOLDE/KRITIK/KUBALL**
- 24.12.** **Heiligabend | geschlossen**
- 25.12.** **1. Weihnachtstag | geschlossen**
- 26.12.** **13.30–14.30 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **LICHTSPIEL**
- 26.12.** **15–16 Uhr | Öffentliche Führung**
... in der Ausstellung **NOLDE/KRITIK/KUBALL**
- 27.12.** **13.30–14.30 Uhr | Öffentliche Führung**
... durch die Ausstellung **LICHTSPIEL**

- 27.12.** 15–16 Uhr | Öffentliche Führung
... in der Ausstellung **NOLDE/KRITIK/KUBALL**
- 31.12.** Silvester | *geschlossen*

Änderungen vorbehalten



BILDNACHWEIS

S. 6/7: Ausstellungsansicht, © Draiflessen Collection (Foto: Henning Rogge | S. 8: Philippe Vandenberg, Aimer c'est flageller I, Zu lieben heißt zu geißeln I, To Love Is to Flagellate I, 1981–1998, Courtesy Estate Philippe Vandenberg und Hauser & Wirth, © Philippe Vandenberg Foundation (Foto: Joke Floreal) | S. 10: Michael Buthe, Hoffnung, 1982, © Kunstmuseum Bonn (Dauerleihgabe Privatsammlung), VG Bild-Kunst, Bonn 2019 | S. 12: Mischa Kuball, ... a critical approach!, © Mischa Kuball, VG Bild-Kunst, Bonn 2019 | S. 14/15: Liberna Studiensaal, © Draiflessen Collection (Foto: Henning Rogge) | S. 16: Jan van der Kooi, Veenhoop: Sonnenreflexion im Wasser, 2012, © Draiflessen Collection, Mettingen (Foto: Stephan Kube) | S. 18: Auferstehung der Toten und Himmelsreise der Seelen (fol. 205v), aus: Stundenbuch, Text Niederländisch, Delft, ca. 1480 und Leiden, ca. 1490–1500, © Draiflessen Collection (Tuliba), Mettingen Ms. 15 (Foto: Ruben de Heer) | S. 20: Hendrik Cornelisz. Vroom (1566–1640), Kriegsschiffe in ruhigem Gewässer, Ende 16./Anfang 17. Jahrhundert, © Draiflessen Collection (Liberna), Mettingen D 107 | S. 22: Südliche Niederlande (?), Die Taufe Christi, 1520–1525, © Draiflessen Collection (Liberna), Mettingen L-G10 (Foto: Ruben de Heer) | S. 24/25: DAS Forum, © Draiflessen Collection (Foto: Henning Rogge) | S. 26: Philips Galle (nach Pieter Brueghel d. Ä.), Caritas (aus der Serie: Die sieben Tugenden), ca. 1559/60, © Draiflessen Collection | S. 28: Johannes Maria Schneider, „Onkel Canterbumm“, © Draiflessen Collection | S. 30: Modebilder, © Draiflessen Collection | S. 32: Filmplakat „Das Meer ruft“, © Deutsche Eidophon-Film-Gesellschaft mbH, Berlin 1933 | S. 34/35: Billion Photos/Shutterstock.com | S. 36: © Dennis van de Water/Shutterstock.com | S. 37: © Andrey Yushkov/Shutterstock.com | S. 38: Hohenhof Hagen (Außenansicht), © Willi Moll | S. 39: Museum Windstärke 10, © Museum Windstärke 10 | S. 40: Das Nolde-Haus in Seebüll, © Noldestiftung Seebüll (Foto: Helmut Kunde, Kiel) | S. 41: © Billion Photos/Shutterstock.com | S. 42/43: © aerogondo2/Shutterstock.com | S. 44: Visualisierung „Pacific Garbage Screening“, © Pacific Garbage Screening | S. 46/47: Nicolas de Nicolay, Les navigations et voyages, faits en la Turquie, Antwerpen: Willem Silvius, 1576, © Draiflessen Collection (Liberna), Mettingen | S. 48: © Kirsten Borchard | S. 50: German Gents, © German Gents | S. 51: Dieter Ilg Trio, © Foto: Till Brömmer | S. 52: Jaan Bossier Quartett, © Foto: Marie-Luise Nimsgern | S. 53: Gazette du Bon Ton, 1914 – No. 1, Pl. III: L'Arbre Merveilleux/Costumes d'enfants pour Noël, Charles Martin, 1914, © Rijksmuseum | S. 54/55: Johannes Maria Schneider, Kalender, © Draiflessen Collection (Foto: Henning Rogge) | S. 77: Ausstellungsansicht, © Draiflessen Collection (Foto: Henning Rogge)

DRAIFLESEN COLLECTION

ÖFFNUNGSZEITEN

mittwochs bis sonntags von 11 bis 17 Uhr
jeder erste Donnerstag im Monat von 11 bis 21 Uhr
montags und dienstags geschlossen

EINTRITTSPREISE

Sonderausstellung € 9, ermäßigt € 6[⊗]

Kabinettausstellung € 7, ermäßigt € 5[⊗]

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre freier Eintritt

Kombitickets alle Ausstellungen € 14, ermäßigt € 10[⊗]

Gruppen ab 10 Personen € 6 pro Person

[⊗]Studierende, Auszubildende, Teilnehmer*innen Freiwilliges Soziales Jahr,
Bundesfreiwilligendienstleistende, Menschen mit Behinderung (ab 50 %, nach
Vorlage des entsprechenden Nachweises)

Draiflessen Collection | Georgstraße 18 | D-49497 Mettingen
+49 (0) 54 52. 91 68-0 | info@draiflessen.com | www.draiflessen.com